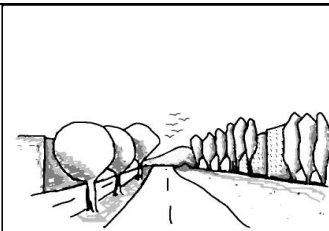


## **Bebauung der Michelangelostraße: Überarbeiteter städtebaulicher Entwurf für 1.500 Wohnungen - und kein Raum dafür!!!**



Dieser Entwurf ist im Internet zu finden unter:

<https://www.berlin.de/ba-pankow/politikundverwaltung/aemter/stadtentwicklungsamt/stadtplanung/artikel.458701.php>

**Dazu findet die geforderte Ersatzveranstaltung des Bezirksamtes statt:  
am Donnerstag, dem 27.04.2017, um 18.30 Uhr, in der Gethsemanekirche, Stargarder Str. 77**

### Wir als Verein stellen fest:

- Mehr als 2.000 Bestandswohnungen nördlich und südlich der Michelangelostraße werden durch die geplanten Maßnahmen zur Nachverdichtung stark beeinträchtigt.
- Südlich der Michelangelostraße sollen **6-Geschosser in Blockbauweise** stehen. Der **Abstand zu den 11-Geschossern** wird **ca. 20 m** betragen.
- Nördlich der Michelangelostraße entsteht durch die geplanten Bauten entlang der Michelangelostraße eine **Hinterhofatmosphäre**.
- Ein Teil der Blockbebauung soll **auf derzeitigen Eigentumsflächen der WBG "Zentrum"** erfolgen.
- **Enge Bebauung**, die zu Häuserschluchten führt. Das **Mikroklima wird verschlechtert** und der Luftaustausch stark behindert. **Das bedeutet mehr tropische Nächte im Sommer.**
- In der **neugestalteten Hanns-Eisler-Straße** wird **Querparken** gestattet. Die Pkw stehen ca. 7 m von den Häusern entfernt. Die beim Ein- und Ausparken entstehenden **Abgase verpesten die unteren Etagen.**
- In die Parknischen gepflanzte Bäume verschatten und verschmutzen bis zur 5. Etage.
- **Wegfall vieler Grünflächen mit Reduzierung des Baumbestandes.**

**Wir, die Mitglieder des Vereins für Lebensqualität an der Michelangelostraße e.V., lehnen den vorliegenden Entwurf der Bebauung ab und fordern:**

Nur so viele Wohnungen bauen, wie die bebaubare 5 – 7 Hektar-Fläche vernünftigerweise zulässt;  
das sind

**500 bis max. 650 Wohnungen**

Die derzeitigen **Anwohner und auch die neuen Bewohner wollen** im Wohngebiet anständig leben können und nicht in Häuserschluchten hausen. Sie wollen **nicht** durch die im überarbeiteten Entwurf vorgegebenen Verhältnisse **massiv benachteiligt** werden.

**Deshalb sagen auch Sie**

**NEIN**  
**zum überarbeiteten städtebaulichen Entwurf!**

**Unterstützen Sie den Einwohnerantrag unseres Vereins!**

*(siehe umseitig)*

# Verein für Lebensqualität an der Michelangelostraße e.V.

c/o Horst Krüger, Vorsitzender  
10409 Berlin, Hanns-Eisler-Str. 44  
Tel. 030/4231273; Fax: 030/42803013

E-Mail: [vorstand@michelangelostrasse.org](mailto:vorstand@michelangelostrasse.org)  
Internet: [www.michelangelostrasse.org](http://www.michelangelostrasse.org)

Bitte unterstützen Sie das Anliegen unseres Vereins mit Ihrer Unterschrift!

## Einwohnerantrag

**„NEIN  
zum überarbeiteten städtebaulichen Entwurf!“  
Wir fordern einen neuen Entwurf!**

**Bauen an der Michelangelostraße:**

**Massives Zubauen mit 1.500 Wohnungen: NEIN!**  
**Behutsames Verdichten mit 500-650 Wohnungen: JA**

**Fordern Sie deshalb mit Ihrer Unterschrift vom Bezirksamt Pankow:**

- Einen neuen Entwurf für 500 bis 650 Wohnungen
- Erhalt der bisherigen Lebensqualität im Beplanungsgebiet
- Ausstellung und öffentliche Diskussion des neuen Entwurfs
- Entscheidung über den Entwurf frühestens Anfang 2018

<b>Name</b> In Druckschrift	<b>Vorname</b>	<b>Adresse</b>	<b>geboren</b> am	<b>Unterschrift</b> Vor- u. Zuname	<b>Datum</b>
		PLZ: Straße			
		PLZ: Straße			
		PLZ: Straße			
		PLZ: Straße			

**Bitte Datum der Unterschrift nicht vergessen, da Ihre Stimme sonst ungültig!**



### **Ihre Unterschrift:**

- Abgabe nach der Veranstaltung in der Gethsemanekirche am 27.4.2017 oder

- Einwurf in den Vereins-Briefkasten  
10409 Berlin, Hanns-Eisler-Str. 44 oder

- Abgabe an unserem Informationsstand im Mühlencenter  
(Termine werden noch bekannt gegeben unter: [www.michelangelostrasse.org](http://www.michelangelostrasse.org))